

ADAC Qualifikationsrennen 24h-Rennen vom 14. – 15. April 2018:

News und Stimmen Rennen 15:00 – 18:00 Uhr

MEDIA INFO
#17

Nach 41 Runden über die 25,378 km lange Kombination aus Nordschleife und Grand-Prix-Kurs jubelte das Mercedes-AMG Team Black Falcon über den Sieg der #5. Yelmer Buurman, Thomas Jäger und Jan Seyffarth setzten sich im Mercedes-AMG GT3 der Lokalmatadore aus Meuspath durch. Mit einem Rückstand von 2,158 Sekunden wurde der Rowe-BMW M6 GT3 mit dem Fahrerduo Martin Tomczyk und Nicky Catsburg als Zweiter abgewinkt. Erst in der letzten Runde fiel die Entscheidung um den dritten Platz. Edoardo Mortara, Christian Hohenadel, Dominik Baumann und Daniel Juncadella schafften den Sprung auf das Siegerpodest. Der HTP-Mercedes-AMG GT3 mit der #47 sicherte sich nach einem sehenswerten Schlusspurt den dritten Platz.

4 - Engel / Christodoulou / Metzger / Müller (Mercedes-AMG GT3)

- 16:41 Uhr Adam Christodoulou hatte den Zweikampf von Juncadella und Frijns genutzt und auf die beiden aufgeholt. Er nutzte seine Chance und überholte Frijns auf der Nordschleife.
- 17:03 Uhr Der zweitplatzierte Adam Christodoulou kommt wie sein Teamkollege Seyffarth ebenfalls an die Box.
- 17:08 Uhr Manuel Metzger übernimmt das Steuer von Adam Christodoulou.

5 - Buurman / Jäger / Seyffarth (Mercedes-AMG GT3)

- 15:03 Uhr Thomas Jäger hat seinen Stint beendet und den Mercedes-AMG an Jan Seyffarth weitergereicht.
- 15:07 Uhr Thomas Jäger: „Es geht eng zu. Der Kampf an der Spitze war hart, ich habe wirklich alles versucht, am Audi vorbeizugehen. Beim Übereunden bin ich dann schließlich in Kurve 1 etwas besser rausgekommen und konnte in Führung gehen. Ich habe im Anschluss wirklich gepusht, um vielleicht einen Vorsprung herauszufahren. Das Auto geht sehr, sehr gut, wir sind vom Setup her aber auch am Limit unterwegs.“
- 16:59 Uhr Eine Stunde vor Rennende hat sich der Black-Falcon-Mercedes-AMG einen kleinen Vorsprung herausfahren können: Im fünften Stint rangieren

Baumann / Jäger / Seyffarth knapp mehr als eine Dreiviertelminute vor ihren Teamkollegen in der #4.

- 17:02 Uhr Der Führende Jan Seyffarth kommt an die Box.
- 17:08 Uhr Seyffarth hat an Yelmer Buurman übergeben.
- 18:05 Uhr gewinnt nach sechs Stunden das Qualifikationrennen 24h-Rennen!
- 18:10 Uhr Freude beim Siegerteam: Thomas Jäger: „Es war sehr eng heute. Wir sind das ganze Rennen über Flat-out gefahren. Jetzt freuen wir uns riesig. Es wäre schön, wenn es auch beim 24h-Rennen bei dieser Platzierung bleiben würde!“ Jan Seyffarth: "6-Stunden-Rennen scheinen uns zu liegen, wir haben hier ja schon einmal gewonnen. Das Auto lief phantastisch."
- 18:20 Uhr Yelmer Burman: „Was für ein Fight! Nicky war ganz dicht dran. Das war ein irre anstrengender Kampf. Insbesondere, weil wir in den letzten beiden Runden in den Verkehr hineingerieten: Da klebte Nicky plötzlich an meiner Stoßstange. Letztlich hatte ich dann aber etwas mehr Glück beim Übrunden und konnte das Rennen nach Hause fahren.“

6 - Haupt / Al Faizal / Piana / Johansson (Mercedes-AMG GT3)

- 15:46 Uhr Abdulaziz Al Faizal übergibt an Erik Johansson.
- 15:48 Uhr Al Faizal: „Mein Stint war okay. Bei meinem ersten Einsatz im Rennen hatte ein Reifen Luft verloren, und dann hatte ich auch noch eine Kollision. Jetzt lief es besser, aber durch die Kollision ist die Aerodynamik nicht mehr vollständig am Arbeiten.“

7 - Martin / Sörensen / Thiim / Turner (Aston Martin Vantage GT3)

- 17:05 Uhr Nicki Thiim überholt Nick Catsburg #99 im Bereich der GP-Strecke und übernimmt Rang fünf.
- 17:23 Uhr Nicki Thiim ist zum finalen Stopp an der Box.

8 - Rast / Frijns (Audi R8 LMS)

- 16:06 Uhr René Rast kommt zum Boxenstopp und übergibt an Robin Frijns.
- 16:11 Uhr Rene Rast: „Es ist gut gelaufen für uns. Wir haben uns immer in den Top 3 aufgehalten, von daher sind wir zufrieden.“

- 17:22 Uhr Robin Frijns kommt zum letzten Stopp an die Box.
18:08 Uhr Robin Frijns hatte kein Glück in der letzten Runde und fiel auf den sechsten Rang zurück.

MEDIA INFO
#17

30 - Abbelen / Camphell / Müller (Porsche 911 GT3 R)

- 15:10 Uhr Boxenstopp: Matt Camphell übergibt an Alexander Müller.
15:25 Uhr Matt Campbell: „Ich bin bislang den ersten sowie den dritten Stint gefahren und fühle mich sehr wohl im Auto und auf der Strecke, auch wenn es dort mit dem Überehrundungsverkehr viel zu tun gab. Leider ist der Kontakt zur Spitze etwas abgerissen. Der Porsche liegt gut und ist auch schnell.“
16:21 Uhr Alexander Müller übergibt an Matt Camphell und erzählt: „Wir haben ein paar Sachen ausprobiert, ein bisschen mit dem Luftdruck gespielt. Das ging jetzt in die richtige Richtung. Es läuft nach Plan für uns und unsere 24h-Rennen-Vorbereitungen.“

33 - Dumbreck / Dusseldorp (BMW M6 GT3)

- 15:11 Uhr Boxenstopp: Peter Dumbreck übergibt an Stef Dusseldorp.
16:07 Uhr Boxenstopp: Stef Dusseldorp übergibt an Peter Dumbreck.

35 - Schmidtmann / Hammel / Wittmer (Renault RS01)

- 17:58 Uhr Ein Defekt im Bereich des Getriebes hat eine längere Reparaturpause erfordert. Der Defekt konnte im Bereich Streckenabschnitt Breidscheid behoben werden. Nichtsdestotrotz hat man sich entschieden, im Anschluss das Auto abzustellen und keine weiteren Schäden zu riskieren.

36 - Abt / Mies / Moller Madsen (Audi R8 LMS)

- 15:08 Uhr Alexander Mies klettert für Christian Abt ins Auto.
15:13 Uhr Christian Abt: „Es war etwas schwierig für uns, da der Funk nicht richtig funktioniert. Da habe ich etwa eineinhalb Minuten verloren, da ich nochmal über die GP-Strecke fahren musste. Dann bin ich auch noch in den Verkehr mit den GT3 reingekommen, das war anstrengend.“

40 - Cate / Chadwick / Dralle (Aston Martin Vantage V8)

15:55 Uhr Boxenstopp: Peter Cate rein, Jamie Chadwick raus.

41 - Dontje / Moller Madsen / Viebahn (Audi R8 LMS GT4)

15:27 Uhr Der Phoenix Audi führt in der Klasse der GT4 Fahrzeuge

44 - Müller / Werner (Porsche 911 GT3 R)

15:17 Uhr Aktuell ist Sven Müller der schnellste Fahrer auf der Strecke.

16:41 Uhr Dirk Werner übergibt das Fahrzeug an Sven Müller.

16:44 Uhr Dirk Werner: „Wir hatten einen etwas längeren Stopp, als ich ins Auto gegangen bin. Ich weiß nicht warum, da ich schon im Fahrzeug saß. Dadurch mussten wir unsere gute Position aufgeben. Jetzt wird es schwierig. Auf der Strecke waren jetzt auch ein paar Unfälle mit Code-60-Phasen. Aber wir probieren unsere verschiedenen Reifenmischungen aus.“

17:20 Uhr Langsame Fahrt im Bereich der Döttinger Höhe. Sven Müller ist am Steuer.

17:33 Uhr Sven Müller: „Wir hatten vorne links einen Reifenschaden. Wir wissen aber nicht warum. Es liegen viele Teile auf der Strecke und vielleicht sind wir über eins drübergefahren. Hoffen wir mal, dass es dieses Problem war. Wir haben beschlossen, das Rennen zu beenden. Wir haben genug Daten gesammelt.“

47 - Mortara / Hohenadel / Baumann / Daniel (Mercedes-AMG GT3)

15:32 Uhr Christian Hohenadel ist am Führenden Franck Mailleux #705 dran.

15:53 Uhr Verabschiedet sich aus dem Kampf an der Spitze und fährt zum Boxenstopp. Daniel Juncadella übernimmt von Christian Hohenadel.

16:57 Uhr Boxenstopp: Daniel Juncadella raus und Dominik Baumann rein.

17:50 Uhr Dominik Baumann kann im Bereich der GP-Strecke den dritten Platz von Robin Frijns #8 übernehmen.

18:17 Uhr Teamchef Günther Aberer: „Die Fans haben ein sensationelles Rennen gesehen. Die Top 7 liegen so eng beieinander. Es war richtig spannend.“

Wir können uns aufs 24h-Rennen freuen. Wir haben jetzt viele Daten, die wir noch auswerten müssen. Es war wichtig, dass wir durchgekommen sind."

MEDIA INFO
#17

54 - Autumn / Hennerici (Porsche 997 GT3 Cup)

16:55 Uhr Alex Autumn raus und Marc Hennerici rein.

55 - Putmann / Maassen / Foster (Porsche 911 GT3 Cup)

18:11 Uhr Der Porsche von ProSport-Performance aus Wiesemscheid gewinnt die Klasse SP7.

56 - Tsuchiya / Matsui / Gamou (Lexus LC)

18:07 Uhr Klassensieg in der SP-Pro für das Lexus Team

73 - Frommer / Hoffmeister / Enzinger (BMW M4-GT4)

15:53 Uhr Markus Enzinger: „Es lief sehr gut. Wenig Verkehr, aber es gab Probleme beim Überwinden. Da bin ich kein unnötiges Risiko eingegangen. Ich bin mit meiner Rundenzeit nicht so zufrieden, aber die Reifen hatten schon viele Runden drauf.“

74 - Hetzer / Pohler / Weber / Owens (BMW M4 GT4)

18:10 Uhr Der BMW M4 GT4 von Walkenhorst Motorsport gewinnt die GT4-Klasse.

90 - Van Dam / Schrick (Subaru WRX STI)

15:36 Uhr Der Führende der Klasse SP3T wird rückwärts in die Box geschoben.

15:41 Uhr Tim Schrick: „Wir haben Probleme mit dem Getriebe. Der 5. Gang macht Probleme. Wir schauen jetzt mal, ob wir es auf die schnelle beheben können, oder ob der Tag für uns frühzeitig beendet ist.“

93 - Schulz / Wolff (Opel Astra J OPC Cup)

16:41 Uhr steht in der Box.

99 - Catsburg / Tomczyk / Collard (BMW M6 GT3)

- 17:31 Uhr Boxenstopp für den Rowe-BMW
- 17:49 Uhr In der vergangenen Runde konnte Nicky Catsburg den Abstand auf den führenden Buurman #5 halbieren.
- 17:58 Uhr ist am führenden Dominik Baumann dran. Im Paarflug geht es in die letzte Runde.
- 18:10 Uhr Teamchef Hans-Peter Naundorf: „Wir haben bei der VLN, einem Vierstunden-Rennen, den ersten Platz gemacht. Jetzt, beim Sechstunden-Rennen, den zweiten Platz. Vier mal sechs ist 24 - mal sehen, ob wir es wieder aufs Podium schaffen. Wir sind nach dem Wochenende sehr zufrieden.“
- 18:15 Uhr Auch die Zweitplatzierten sind happy. Nicky Catsburg: „Das war ein fantastisches Rennen. Ich bin so viel gefahren, da Martin und ich uns lange zwei Autos geteilt haben. Leider konnte ich Yelmer nicht mehr überholen, aber ich kam nah dran.“ Martin Tomczyk: „Der Verkehr war einfach typisch Nordschleife – manchmal klappt es und manchmal nicht. Aber es war eine sehr gute Generalprobe.“

100 - Posavac / Müller / Lambertz / Adams (BMW Z4 GT3)

- 17:07 Uhr Ist im Bereich Aremberg von der Strecke abgekommen und wird anschließend zur Tasche Fuchsröhre gezogen. Fahrer war Rudi Adams.

102 - Krognes / Farfus / Palttala / Schiller (BMW M6 GT3)

- 16:23 Uhr Markus Palttala in langsamer Fahrt auf der Döttinger Höhe.

123 - Smittachartch / Charoensukhawatana / Kulapalanont / Hortongkum (Toyota Corolla Altis)

- 16:31 Uhr Wurde mit der schwarzen Flagge aus dem Rennen genommen, das Fahrzeug war zu laut.

138 - Köhler / Axel / Böhm / Norbert (Porsche 991 Carrera)

- 15:43 Uhr Stephan Köhler übernimmt von Axel König

153 - Smyrlis / Deuster / Legermann / Heinrich (BMW E90 325i)

16:31 Uhr Unfall im Bereich Stefan-Bellof-S.

155 - Totz / Totz / Eichenberg / Kratz (BMW 325i)

15:51 Uhr Der Eibach-BMW von Sorg Rennsport hat mittlerweile über zwei Minuten Vorsprung in der Klasse V4.

17:22 Uhr Thorsten Kratz ist in seinem finalen Stint unterwegs und führt in der Klasse weiterhin mit mehr als zwei Minuten Vorsprung.

18:15 Uhr Wie schon beim 24h-Rennen im vergangenen Jahr gewinnt das Team Securtal Sorg Rennsport die Klasse V4 – und das mit fast zwei Minuten Vorsprung.

164 - Stein / Schmidt / Schneider (Opel Astra J OPC)

16:00 Uhr Das Team zieht das Auto aus dem Rennen zurück, da es Probleme mit dem Kühler gibt.

172 - Bock / Partl / Partl (Audi RS3 LMS)

17:25 Uhr Rund 35 Minuten vor Ende liegt in der TCR Klasse der Audi RS3 LMS in Führung, vor #831 Hyundai.

18:15 Uhr Große Überraschung am Ende des Rennens: Das Amateurduo Bock/Partl gewinnt am Ende gegen die Werkswagen von Hyundai in der TCR-Klasse.

190 - Tiger / Stursberg (Mercedes AMG GT)

16:07 Uhr Mike Stursberg: „Es haben sich Teile vom Frontsplitter gelöst, deshalb musste ich unplanmäßig an die Box. Jetzt müssen wir mal schauen, was der Grund dafür ist. Mal sehen, ob es heute noch weitergeht für uns.“

201 - Kraihamer / Schiff / Friedhoff / Strycek (KTM X-Bow GT4)

16:23 Uhr Laura Kraihammer hat jetzt erstmalig die Top 25 erreicht.

18:10 Uhr Sieger in der Cup-X Klasse und gleichzeitig bestes Cup-Fahrzeug

242 - Rink / Brink / Leisen / Füberich (BMW M235i Racing)

18:11 Uhr Bester BMW M235i Cup

302 - Kranz / Mölig / Müller (Porsche Cayman GT4 CS)

15:20 Uhr „Der Mühlner-Porsche ist aktuell das schnellste Cup-Fahrzeug. Die Mannschaft aus Aachen war im vergangenen Jahr beim 24h-Rennen schwer gebeutelt, nachdem man bereits am Donnerstag ein Auto im Training verloren und dann am frühen Sonntagmorgen das letzte Auto nach einem Unfall in der Fuchsröhre verloren hatte.“

MEDIA INFO
#17

705 - Mutsch / Maillieux / Simonsen / Westphal (SCG003c SCG003c)

15:29 Uhr Frank Maillieux, der aktuell im SCG 003C sitzt, hat im letzten Jahr die Pole-Position im Top-30-Qualifying erfahren.

15:59 Uhr Der Führende Franck Maillieux kommt an die Box und übergibt an Andreas Simonsen.

17:13 Uhr Simonsen kommt an die Box. Kurz zuvor hatte er auf der Döttinger Höhe Robin Frijns überholt.

18:07 Uhr Jeff Westphal sichert seinem Team in der letzten Runde noch Rang 4.

18:07 Uhr Der SCG 003C holt auch den Klassensieg in der SP-X Klasse.

830 - Kim / Oestreich / Kang / Naumann (Hyundai i30 N TCR)

15:20 Uhr Führungswechsel in der TCR Klasse. Nachdem seit Rennbeginn die #831 geführt hatte, führt nun das Schwesterauto.

15:25 Uhr Langsame Fahrt im Bereich Adenauer Forst.

15:51 Uhr Laut Peter Terting, der im Schwesterauto an den Start geht, gibt es ein Problem mit der Antriebswelle. Wir müssen jetzt analysieren woher das kommt, da das Problem an beiden Autos aufgetreten ist. Aber besser, es tritt jetzt und nicht beim 24h-Rennen auf."

912 - Lietz / Makowiecki / Dumas (Porsche 911 GT3 R)

17:26 Uhr erhält eine Zeitstrafe von 35 Sekunden, da das Team in der Boxengasse einen Konkurrenten behindert hat.

17:31 Uhr sitzt die Zeitstrafe vor dem Boxenstopp ab.